



**LANDTAG**  
NIEDERSACHSEN

Grant Hendrik Tonne · Mitglied des Niedersächsischen Landtages  
Wahlkreisbüro: Georgstraße 28 · 31582 Nienburg/Weser

An die Redaktionen:  
Die Harke  
Harke am Sonntag  
BlickPunkt  
Kreiszeitung  
Land und Leute  
Uchter Extrablatt

**Grant Hendrik Tonne**  
Mitglied des  
Niedersächsischen Landtages

Schmiedestraße 9  
31633 Leese  
Mobil: 01 71 / 8 15 48 61  
E-Mail: ghtonne@web.de  
www.ghtonne.de

03.01.2013/ad

## **Dialog mit Kreishandwerkerschaft fortgesetzt MdL Tonne im Gespräch mit Thomas Gehre und Jens Leßmann**

Der Landtagsabgeordnete Grant Hendrik Tonne (SPD) und die Landtagskandidatin Birgit Menzel (SPD) tauschten sich kürzlich zusammen mit der hiesigen Kreishandwerkerschaft Nienburg/Diepholz aus und setzten so den regelmäßigen Dialog fort. Hierzu luden sie den Kreishandwerksmeister Thomas Gehre sowie den Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Jens Leßmann in das Nienburger Wahlkreisbüro ein.

Grundlage und Einstieg für das Gespräch lieferte das Dialogpapier Wirtschaft des Landesverbandes der SPD, zu welchem die geladenen Gäste einige Anmerkungen und Vorschläge hatten. So wurde etwa festgestellt, dass der viel zitierte Fachkräftemangel auch im Landkreis Nienburg aktuell geworden ist und sich vor allem in den traditionellen Bereichen der Nahrungsmittel- und Metallindustrie sowie in der Haustechnik bemerkbar macht. Leßmann erläuterte dazu, dass in den angesprochenen Industriezweigen Jahr für Jahr offene Ausbildungsstellen aufgrund eines zu geringen Bewerberangebotes unbesetzt bleiben. Gründe dafür lägen häufig in unzutreffenden Vorstellungen der möglichen Bewerber über die entsprechenden Berufe, so Leßmann weiter.

Des Weiteren sprachen sich Gehre und Leßmann für eine noch stärkere Verzahnung von Schule und Ausbildung aus, da beide Bereiche davon nur profitieren könnten. In diesem Punkt herrschte große Einigkeit mit den beiden SPD – Landtagskandidaten. Grant Hendrik Tonne ergänzte, dass hier vor allem im schulischen Bereich die notwendigen Rahmenbedingungen geschaffen werden müssen um diesen sinnvollen Austausch noch weiter zu verstärken.

Das Thema der erneuerbaren Energien wurde abschließend ebenfalls in den Blickpunkt gerückt. Hier war man sich grundsätzlich einig, dass eine nachhaltige

**Wahlkreisbüro:**  
Georgstraße 28  
31582 Nienburg/Weser  
Tel.: 0 50 21 / 38 66  
Fax: 0 50 21 / 1 45 64  
E-Mail: ghtonne-wk@t-online.de

Energieversorgung nur durch einen konsequenten Ausbau der erneuerbaren Energien zu erreichen ist. Thomas Gehre merkte hierzu an, dass vor allem eine staatliche Förderung zur Eigenversorgung, beispielsweise über Photovoltaikanlagen, hilfreich sei um erneuerbare Energien stärker zu etablieren. Außerdem könne in vielen Fällen mithilfe einer energetischen Gebäudesanierung schon von vornherein eine Menge Energie eingespart werden, was ebenfalls einen positiven Beitrag zu einer nachhaltigen Energieversorgung leiste, so Gehre weiter.

„Insgesamt gab es in fast allen diskutierten Punkten große Übereinstimmung zwischen den Vorstellungen der Kreishandwerkerschaft und der SPD“, zeigte sich Grant Hendrik Tonne erfreut. Die aufgeworfenen Anregungen und Hinweise der Handwerkerschaft werde man aufnehmen und in den Dialogprozess einspeisen. Die regelmäßige Fortführung des Informationsaustausches wurde fest vereinbart.

